

## Abkürzungen

Jahrbuch für Volkskunde = JfV

Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie = KZfSS

Zeitschrift für Volkskunde = ZfV

Österreichische Zeitschrift für Volkskunde = ÖZfV

## Anmerkungen

- 1 S. dazu Korff (1996), S. 403–434.
- 2 Ausführlicher und systematischer dazu Kaschuba (1990).
- 3 Genauere Darstellungen dazu wie zum folgenden bei Kaschuba (1993b), S. 56–81.
- 4 Vgl. dazu etwa Vermeulen (1995), S. 39–59, hier S. 49; Burke (1981); Hroch (1985); Gellner (1991).
- 5 S. etwa Deißner (1997).
- 6 Diese Frage stellten zuletzt Wünsch und Zschäck (1991), S. 35–40.
- 7 Diese umstrittene Seite der „vor-paradigmatischen“ Phase der Volkskunde wird sehr detailliert und kritisch beleuchtet von Deißner (1997), bes. S. 30–101.
- 8 Dazu etwa Berding (Hg.) (1996).
- 9 Zur Wissenschaftsgeschichte der Völkerkunde s. Kohl (1993), bes. S. 99ff.
- 10 S. dazu Gansohr-Meinel (1992); Simon/Schürmann (1994), S. 230–237.
- 11 S. vor allem Bausinger (1965), S. 177–204; Emmerich (1971); Gerndt (Hg.) (1987).
- 12 Ebenso eindrücklich wie abwägend dazu Jacobeit u.a. (Hg.) (1994).
- 13 Zum volkskundlichen Umgang mit dem „Volk“ s. auch den Problemaufriß von Brückner (1987), S. 105–127, bes. S.107ff.
- 14 S. etwa Burke (1981); die Beiträge von Brückner, Burke, Köstlin in: *Ethnologia Europaea* XIV (1984) 1; Kaschuba (1988).
- 15 Näheres s. Kapitel „Verortungen“.
- 16 S. auch Ahmed/Shore (Hg.) (1995); Fox (Hg.) (1991).
- 17 Einen vorzüglichen, allerdings nicht ganz einfach zu lesenden kritischen Überblick über die Diskussionen um den Kulturbegriff von Geertz und anderen Diskutanten geben Berg/Fuchs (1993), S. 11–108.
- 18 In diese Richtung der „Praxis“ und der „Praktiken“ weisen ja auch immer wieder die bereits erwähnten Überlegungen von Pierre Bourdieu, auf die im Kapitel „Verortungen“ ausführlicher eingegangen wird.
- 19 Dies gilt im übrigen – wenngleich mit schwächerer Wirkung und einiger Verzögerung – auch für die historische Forschung in der damaligen DDR, wobei der Volkskunde eine initiativ Rolle zukam. Vgl. S. und W. Jacobeit (1986/95).
- 20 Dabei handelt es sich um eine durchaus europäische Bewegung. S. dazu Jeggel (1977); Lehmann (1976); Bozon (1984); Gorfer (1975); Anderegg (1973).
- 21 S. dazu etwa Becker (1994); Projektgruppe ‚Heimatkunde des NS‘ (1988); Kaschuba/Lipp (1982); Niethammer (Hg.) (1986).
- 22 Zu diesen Debatten s. etwa Lash/Friedman (Hg.) (1992).
- 23 Einen kritischen Rückblick auf die Heimat-Debatte gibt der Tagungsband des Volkskunde-Kongresses in Kiel 1979: Köstlin/Bausinger (Hg.) (1980).